
Wichtiger Hinweis

Betreiben Sie das Gerät immer mit der neuesten Firmware. Die neueste Firmware finden Sie auf der deutschen Website von Tascam unter <https://tascam.de/downloads/DP-24>.

Funktionserweiterungen in v1.10

- Sie können nun auch Audio-CDs von 24-Bit-Songs erstellen. Sobald Sie eine Stereomischung im 24-Bit-Format auswählen, um sie auf CD zu brennen, wird sie automatisch in das Format 16 Bit/44,1 kHz umgewandelt.
- Sie können nun auch Audio-CDs von 48-kHz-Songs erstellen. Der neu hinzugefügte Abtastratenwandler (Tascam Multi-Stage Sampling – TMSS) konvertiert eine Stereomischung mit 48 kHz automatisch in 44,1 kHz, sobald Sie die Mischung auf CD brennen.
- Eine Funktion zum Halten von Pegelspitzen wurde hinzugefügt. Dadurch können Sie die Pegelverhältnisse optisch leichter überwachen.
- Die Spurbearbeitungsfunktionen können Sie nun mit Subframe-Genauigkeit nutzen, indem Sie IN- und OUT-Punkt bis auf 1/10 Frame genau setzen.
- Das DP-24 kann nun Songs lesen, die auf einem DP-32 erstellt wurden. Dabei werden jedoch nur die Spuren 1–24 geladen.
- Damit dieses Gerät die Anforderungen der europäischen Ökodesign-Richtlinie (ErP) erfüllt, wurde es um eine Stromsparfunktion ergänzt. In der Voreinstellung schaltet das Gerät nach 30 Minuten Inaktivität in den Standby-Modus. Diesen Wert können Sie bei Bedarf ändern.

Nähere Informationen zu diesen neuen Funktionen finden Sie im Addendum zum Benutzerhandbuch.

Verbesserungen und behobene Fehler

Verbesserung in Version 1.22

Songs, die auf einem DP-32SD mit Firmwareversion 1.09 oder höher erstellt oder abgespielt wurden, konnten nicht wie vorgesehen geladen werden und ließen sich manchmal nicht abspielen. Das Problem wurde behoben.

Verbesserungen in Version 1.21

- Eine nach dem Mastern auftretende Meldung `Read Timeout` ließ sich nicht mehr schließen. Das Problem wurde behoben.
- Die Stabilität im laufenden Betrieb wurde verbessert.

Verbesserungen in Version 1.20

- Bei einem manuellen Punch-in/out verringerte sich manchmal die Geschwindigkeit des Audiotransports. Das Verhalten wurde verbessert.
- Wenn das Gerät eine SD-Karte nicht schnell genug einlesen kann, erscheint nun die Meldung `Read Timeout`. Das Problem tritt hauptsächlich auf, wenn ein Song durch häufiges Editieren viele Dateien enthält und lässt sich beheben, indem man jede Spur exportiert und wieder importiert.
- Die Stabilität im laufenden Betrieb wurde verbessert.

Verbesserung in Version 1.19

In seltenen Fällen trat während der Aufnahme ein Dateifehler auf und die Aufnahme brach ab. Das Problem wurde beseitigt.

Verbesserung in Version 1.18

Die Stabilität im laufenden Betrieb wurde verbessert.

Verbesserung in Version 1.17

Die Stabilität im laufenden Betrieb wurde verbessert.

Verbesserungen in Version 1.16

- Bei bestimmten Einstellungen der Klangregelung bewegten sich die Pegelanzeigen auch, wenn kein Audiomaterial vorhanden war. Das Problem wurde behoben.
- In seltenen Fällen rauschte es am Anfang eines Songs, wenn ein Stereomaster wiedergegeben wurde. Das Problem wurde behoben.

Verbesserungen in Version 1.15

- Im Auto-Punch-Modus begann die Aufnahme manchmal vor dem IN-Punkt. Das Problem wurde behoben.

- Manchmal war nach einem Editiervorgang ein kurzes Geräusch zu hören. Das Problem wurde behoben.
- Wenn auf anderen Geräten erstellte Dateien importiert wurden, erschien an ihrem Ende manchmal ein Geräusch. Das Problem wurde behoben.
- Je nachdem, wo die Wiedergabe gestartet wurde, war manchmal während der Wiedergabe Rauschen zu hören. Das Problem wurde behoben.
- In der Einstellung `BARR` führte das Editieren einer Datei manchmal dazu, dass der Takt ungenau wurde. Das Problem wurde behoben.
- Beim Exportieren und Importieren konnte es trotz ausreichendem Speicherplatz auf der SD-Karte vorkommen, dass eine Fehlermeldung auf zu wenig Speicherplatz hinwies. Das Problem wurde behoben.
- Die Stabilität im laufenden Betrieb wurde verbessert.

Verbesserung in Version 1.14

In manchen Fällen wurde MIDI-Timecode um ein Frame verspätet ausgegeben. Das Problem wurde behoben.

Verbesserungen in Version 1.12

- Bei der Verwendung der `LIVE WRITER`-Funktion wurden CDs manchmal nicht ordnungsgemäß erzeugt. Das Problem wurde behoben.
- Auf den Seiten der Spurbearbeitungsfunktionen wurden die Subframewerte der Punkte `IN`, `OUT` und `TO` nicht korrekt dargestellt. Das Problem wurde behoben.

Verbesserungen in Version 1.11

- In den nachfolgend aufgeführten Situationen wurden die Einstellungen der Eingänge, Spuren und Equalizer zurückgesetzt. Das Problem wurde behoben.
 - Beim Speichern von der Hauptseite aus
 - Beim Herunterfahren (einschließlich automatischer Stromsparfunktion)
 - Beim Wechsel in den Abmischmodus
 - Beim Herstellen einer USB-Verbindung
 - Beim Ausführen eines Eintrags im `SONG`-Menü
 - Beim Ausführen eines Eintrags im `CD`-Menü
 - Beim Laden eines Songs, der mit einer Version vor v1.10 erstellt wurde
- Bei bestimmten EQ-Einstellungen verhielt sich die Frequenzanzeige auf der Mixerseite nicht wie erwartet. Das Problem wurde behoben.
- Nach dem Löschen einer virtuellen Spur von einer Stereospur (13/14-23/24) war es nicht möglich, mithilfe der Undo-Funktion zu dem Zustand vor dem Löschen zurückzukehren. Das Problem wurde behoben.

Verbesserungen in Version 1.10

- Präzises Stimmen mit der Stimmfunktion war nicht möglich, wenn ein Song mit einer Abtastrate von 48 kHz geladen war. Das Problem wurde behoben.

- Wenn Sie die Aufnahme unmittelbar nach einem Punch-in wieder stoppten, konnte es passieren, dass das Gerät nicht mehr reagiert. Das Problem wurde behoben.
- Die Stabilität im laufenden Betrieb wurde verbessert.

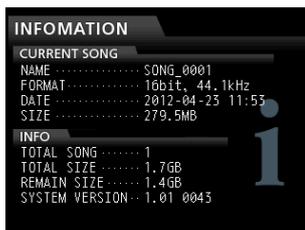
Verbesserungen in Version 1.02

- Gelegentlich wurden WAV-Dateien nicht erkannt. Das Problem wurde behoben.
- Wenn als Betriebsart der MIDI-Maschinensteuerung (MMC MODE) die Option `SLAVE` gewählt war, wurden REC-Befehle gelegentlich nicht korrekt verarbeitet. Das Problem wurde behoben.
- Wenn auf der MIDI-Seite im Bereich `SYNC` unter `GENERATOR` die Option `MTC` gewählt war, kam es gelegentlich zu einem Verlust der Timecode-Synchronisation. Die Stabilität des ausgegebenen Timecodesignals wurde verbessert.
- Nach einer Punch-Aufnahme im Format 24 Bit/44,1 kHz traten gelegentlich Probleme mit der Wiedergabe auf. Das Problem wurde behoben.
- Wenn Sie vor dem Beschreiben einer CD die Reihenfolge der Titel änderten und den Vorgang anschließend abbrechen, wurde die Titelfolge gelegentlich nicht korrekt zurückgesetzt. Das Problem wurde behoben.
- Die verbleibende Aufnahmezeit (`REMAIN`) errechnet sich im Abmisch- und Masteringmodus nun ausgehend von einer Stereo-WAV-Datei.
- Nach dem Ein- oder Auszoomen kam es gelegentlich zu Darstellungsfehlern der Wellenformanzeige. Das Problem wurde behoben.
- Auf der `EQUALIZER`-Seite erschienen zuweilen inkorrekte Werte. Das Problem wurde behoben.
- Auf den Mixerseiten war es möglich, mehr Effekte zuzuweisen, als sie das Gerät unterstützt. Das Problem wurde behoben.
- Zusätzlich wurde die Stabilität im allgemeinen Betrieb verbessert.

Die Firmwareversion überprüfen

Bevor Sie eine Aktualisierung der Firmware vornehmen, sollten Sie prüfen, welche Version in Ihrem DP-24 installiert ist.

- 1 Schalten Sie das Gerät ein.
- 2 Drücken Sie die **MENU**-Taste.
Die MENU-Seite erscheint.
- 3 Wählen Sie mit dem Rad oder den Cursortasten **▲/▼/◀/▶** den Menüpunkt **INFORMATION** (er wird grün hervorgehoben), und drücken Sie **F4 (▶)**.
Die INFORMATION-Seite erscheint.



Wenn die installierte Version bereits dieselbe (oder eine höhere) Nummer als die unter **SYSTEM VERSION** angezeigte Version aufweist, ist keine Aktualisierung nötig.

Die Firmware aktualisieren

- 1 Laden Sie von der Tascam-Website die neueste Firmwareversion herunter (<https://tascam.de>). Falls die Datei in einem komprimierten Format (z. B. ZIP) vorliegt, entpacken Sie sie auf Ihrem Computer.
- 2 Verbinden Sie das DP-24 mithilfe des USB-Kabels mit Ihrem Computer und schalten Sie es ein.
- 3 Drücken Sie die **MENU**-Taste.
Die MENU-Seite erscheint.
- 4 Wählen Sie mit dem Rad oder den Cursortasten **▲/▼/◀/▶** den Menüpunkt **USB** (er wird grün hervorgehoben), und drücken Sie **F4 (▶)**.
Die USB-Seite erscheint.



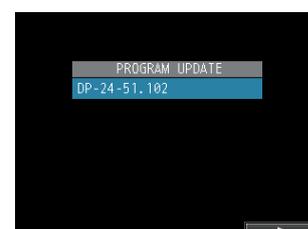
- 5 Drücken Sie **F2 (YES)**, um die Verbindung mit dem Computer herzustellen.

Auf dem Display erscheint die unten gezeigte USB-Seite, und der Computer sollte das Gerät als Wechseldatenträger erkennen.



- 6 Kopieren Sie die entpackte Firmwaredatei in den **UTILITY**-Ordner des DP-24.
- 7 Wenn Sie die Datei kopiert haben, drücken Sie **F2 (YES)**, um die USB-Verbindung mit dem Computer zu beenden.
Auf dem Display erscheint wieder die Hauptseite.
- 8 Schalten Sie das Gerät aus.
- 9 Halten Sie nun die **MUTE**- und die **UNDO/REDO**-Taste gleichzeitig gedrückt, und schalten Sie das Gerät wieder ein.

Das DP-24 startet im Aktualisierungsmodus und zeigt die gefundene Firmware-Updatedatei an.

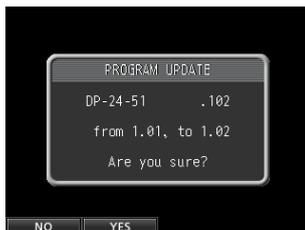


Wichtig

- Sollte diese Seite nicht angezeigt werden, schalten Sie das Gerät aus. Halten Sie nochmals gleichzeitig die **MUTE**- und die **UNDO/REDO**-Taste gedrückt, und schalten Sie das Gerät erneut ein. Halten Sie die **MUTE**- und die **UNDO/REDO**-Taste so lange fest gedrückt, bis diese Seite erscheint.
- Wenn Sie die Firmwaredatei von einem Mac aus in den **UTILITY**-Ordner kopiert haben, wird neben der eigentlichen Firmwaredatei eine weitere Datei mit der Zeichenfolge „_“ am Beginn des Firmwaredateinamens angezeigt. Verwenden Sie die andere Datei und nicht diejenige mit dieser Zeichenfolge.
- Die Seite enthält eine Liste mit den im **UTILITY**-Ordner befindlichen Firmware-Updatedateien, darunter die zuvor in Schritt 6 kopierte Datei. Wenn der **UTILITY**-Ordner keine Aktualisierungsdatei enthält, erscheint die Meldung „No Update File“.
- Die abgebildete Seite dient lediglich als Beispiel. Die tatsächlich angezeigten Informationen können davon abweichen.

10 Markieren Sie mit dem Rad die gewünschte Firmware-Datei, und drücken Sie F4 (▶).

Die folgende Seite erscheint.



Die aktuell installierte Firmwareversion erscheint links. Die zu installierende aktualisierte Datei sehen Sie rechts davon.

Die abgebildete Seite dient lediglich als Beispiel. Die tatsächlich angezeigten Informationen können davon abweichen.

11 Drücken Sie F2 (YES), um die Aktualisierung zu starten.

Sobald die Aktualisierung abgeschlossen ist, erscheint auf dem Display die Meldung „Complete.“ und das Gerät schaltet automatisch ab.

12 Schalten Sie es wieder ein.**13 Gehen Sie wie oben unter „Die Firmwareversion überprüfen“ beschrieben vor und vergewissern Sie sich, dass unter SYSTEM VERSION nun die neueste Firmwareversion angezeigt wird.**

Damit ist die Aktualisierung der Firmware abgeschlossen.

14 Verbinden Sie das DP-24 via USB mit Ihrem Computer und löschen Sie die Firmware-Aktualisierungsdatei aus dem UTILITY-Ordner.